Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 114 (1988)

Heft: 16

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

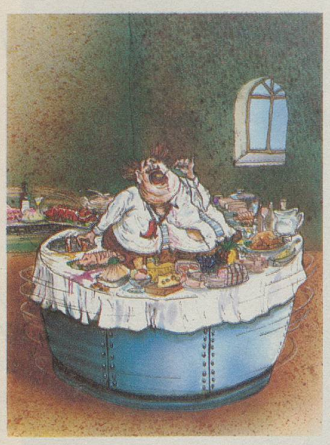
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zu unserem Titelbild



«Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern auch vom Znüni.» Diese profunde Einsicht verdanken wir dem Komiker – lang, lang ist's her – Fredy Scheim. Essen, ursprünglich bestimmt eine Notwendigkeit zum Überleben, hat sich im Lauf der Zeit zum Ritual entwickelt. Verpflegung zu sich nehmen, ist die eine, gediegen speisen die andere Möglichkeit. Von allem zu schreiben, was dazwischen noch denkbar ist, bleibt uns aus Platzgründen verwehrt. Essen ist auch ein höchst politischer Vorgang. Erkundigen Sie sich ruhig einmal bei landwirtschaftlichen Organisationen, deren Problem die Überschussverwertung ist, oder bei der Welternährungsorganisation (FAO) in Rom. Zudem: Alle Revolutionen kommen aus dem Magen! Wäre dies keine politische Einsicht, hätte Napoleon diesen Satz wohl nie gesagt.

(Titelbild: Ossi Möhr)

In dieser Nummer

Hans F. Mayinger:

Ein Pfund Schiegenkäse, bitte ...

Da gehen Sie in einen Laden, in diesem Fall ein Käsegeschäft, und verlangen etwas, das es gar nicht gibt. Wer hat nun wen auf den Arm genommen, wenn Sie das, was es nicht gibt, dennoch erhalten, und zwar ganz selbstverständlich? Solche Sachen passieren auf Seite 20.

N.O. Scarpi zum 100. Geburtstag

Nebelspalter-Lesern ist er noch bestens bekannt: N.O. Scarpi veröffentlichte bis vor wenigen Jahren in unserm Blatt wöchentlich seinen «Anekdotencocktail» und natürlich einiges andere mehr. Der «Homme de Lettre» – ursprünglich aus Prag – könnte am 18. April seinen 100. Geburtstag feiern. (Seiten 30/31)

Hans A. Jenny:

Nagelragout, Messerkompott und Steinsalat

Politiker – normale und verrückte sowie normal verrückte – haben immer wieder mal versucht, ganze Länder zu schlucken. Und oft ist das auch gelungen. Auf Jahrmärkten und Varietébühnen geht es harmloser zu. Nägel, Nadeln und Glasscherben tun's da auch. (Seiten 34/35)

Hanns U. Christen:	Sterngucker am Werk!	Seite 5
Bruno Hofer:	Parlare (fast) ohne Mangiare	Seite 7
Bruno Knobel:	Der sparsame Presskopf	Seite 10
Fritz Herdi:	Beim Dessert hört der Geschmack auf	Seite 18
Lutz Rathenow:	Der Wolf	Seite 32
Alexander Moll:	In der «Maske» kocht vorläufig der Chef	Seite 37
Paul Flora:	Streit der Köche	Seite 38

Nebelspalter Die satirische Schweizer Zeitschrift 114. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot (Chefredaktor), Hansjörg Enz
Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder
Umbruch: Werner Lippuner
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.
Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.
Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41
Abonnementspreise:

Schweiz:	12 Monate Fr. 92.–	6 Monate Fr. 50.–
Europa *:	12 Monate Fr. 106.–	6 Monate Fr. 57.–
Übersee *:	12 Monate Fr. 139.–	6 Monate Fr. 73.–

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.
Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.
Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenverwaltung: E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41 – 41 43 42, Telefax 071/41 43 13
Büro Zürich: Säntisstrasse 15, 8008 Zürich, Tel. 01/55 84 84, Postadresse: Postfach 922, 8034 Zürich
Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258, 1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49
Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61, 8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66
Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 1 Woche vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.
Insertionspreise: Nach Tarif 1988